



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Erhebung von Wirtschaftsrechnungen minderbemittelter Familien im Deutschen Reiche**

**Deutsches Reich**

**Berlin, 1909**

Hannover (Nr. 1 u. 2)

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-82695](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-82695)

## Übersicht I.

## A. Großstädte.

Ordn.- Nr.	Gliederung der Einnahmen und Ausgaben	Hamburg Nr. 179		Hamburg Nr. 1—179		Hannover Nr. 1		Hannover Nr. 2		Kiel Nr. 1		
		11 Personen		743 Personen		4 Personen		4 Personen		2 Personen		
		Maurer		177 Ehepaare, 2 Witwer, 337 Kinder u. 15 J., 34 erwachsene K., 16 sonst. Personen		Ober-Postassistent		Ober-Postassistent		Schmied		
		Ehepaar und 9 K. von 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16 u. 18 J.				Ehepaar und 2 Kinder von 4 und 13 Jahren		Ehepaar und 2 Kinder von unter 1 J. u. 8 J.		Ehepaar ohne Kinder		
		M.	%	M.	%	M.	%	M.	%	M.	%	
Einnahmen.												
1	Arbeitsverdienst des Mannes . . .	1 897,65	62,7	327 670,78	84,4	2 432,00	89,2	2 432,00	80,8	1 593,36	92,8	120,0
2	Nebenarbeit des Mannes . . . . .	708,00	23,4	7 536,30	1,9	—	—	—	—	—	—	—
3	Einnahmen der Ehefrau . . . . .	—	—	10 948,00	2,8	—	—	—	—	42,80	2,5	—
4	Beitrag der Kinder . . . . .	253,00	8,3	10 316,48	2,7	—	—	—	—	—	—	—
5	Untervermietung . . . . .	—	—	12 860,39	3,3	—	—	—	—	2,00	0,1	—
6	Sonstige bare Einnahmen . . . . .	70,00	2,3	17 961,39	4,6	294,25	10,8	579,00	19,2	88,95	5,1	—
7	Naturaleinnahmen . . . . .	1) 100,00	3,3	1 009,50	0,3	—	—	—	—	—	—	2) 2
	zusammen	3 028,65	100	388 802,84	100	2 726,25	100	3 011,00	100	1 727,11	100	153,0
	dabei aus Darlehen u. Ersparnissen	50,00	—	9 850,34	—	90,00	—	420,00	—	—	—	—
Ausgaben.												
1	Nahrungs- und Genußmittel . . . . .	1 721,83	56,3	185 112,15	48,9	1 199,54	43,7	1 117,23	37,1	1 017,20	55,2	80,0
2	Kleidung, Wäsche, Reinigung . . . . .	510,94	16,7	41 964,46	11,1	496,51	18,1	510,57	17,0	223,83	12,2	20,0
3	Wohnung und Haushalt . . . . .	288,62	9,4	69 868,18	18,5	479,81	17,5	525,50	17,5	289,26	15,7	2) 2
4	Heizung und Beleuchtung . . . . .	182,81	6,0	14 503,66	3,8	111,60	4,1	102,56	3,4	85,48	4,6	—
5	Gesundheits- und Körperpflege . . . . .	19,40	0,6	5 517,67	1,5	15,65	0,6	73,73	2,5	13,71	0,7	—
6	Unterricht, Schulgeld, Lernmittel . . . . .	4,14	0,1	3 336,72	0,9	146,06	5,3	167,89	5,6	0,10	0,0	—
7	Geistige und gesellige Bedürfnisse . . . . .	76,83	2,5	16 414,38	4,3	44,43	1,6	94,28	3,1	84,66	4,6	—
8	Staat, Gemeinde, Kirche . . . . .	7,50	0,3	2 728,08	0,7	54,47	2,0	45,52	1,5	68,55	3,7	—
9	Vor- u. Fürsorge (Versicherungen) . . . . .	38,30	1,3	10 440,46	2,8	67,38	2,4	223,36	7,4	22,00	1,2	1,0
10	Verkehrsmittel . . . . .	29,75	1,0	7 123,65	1,9	22,05	0,8	21,99	0,7	12,15	0,7	—
11	Persönliche Bedienung . . . . .	7,70	0,3	647,12	0,2	—	—	15,35	0,5	5,00	0,3	—
12	Geldgeschenke usw. . . . .	12,96	0,4	2 864,93	0,8	4,90	0,2	1,20	0,0	4,42	0,2	—
13	Schuldentilgung und Zinsen . . . . .	1,50	0,1	3 051,44	0,8	—	—	65,00	2,2	—	—	—
14	Erwerbskosten . . . . .	25,55	0,8	1 634,92	0,4	—	—	—	—	—	—	—
15	Sonstige Ausgaben . . . . .	42,35	1,4	6 462,41	1,7	85,73	3,1	45,25	1,5	16,86	0,9	—
16	Nicht verteilte Naturalien . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Ersparnisse . . . . .	86,20	2,8	6 408,76	1,7	18,00	0,6	—	—	—	—	—
	zusammen	3 055,88	100	378 128,99	100	2 746,13	100	3 009,43	100	1 843,22	100	160,0
	Überschuß (+) oder Fehlbetrag (—)	— 27,23	—	+ 10 173,85	—	— 19,88	—	+ 1,57	—	— 116,11	—	—
Ausgaben für Nahrungs- und Genußmittel.												
		M.		M.		M.		M.		M.		
1	Fleisch, Schinken, Speck usw. . . . .	361,06		36 599,17		244,43		264,44		204,80		
2	Butter . . . . .	36,65		10 498,64		171,03		100,92		122,54		
3	Fische, auch geräuchert . . . . .	18,38		3 822,37		4,89		13,59		6,99		
4	Eier . . . . .	20,64		13 520,21		87,30		140,67		169,69		
5	Schmalz, Margarine usw. . . . .	296,77		10 864,38		17,54		13,31		0,10		
6	Käse . . . . .	20,50		4 245,03		35,52		17,03		41,87		
7	Getreide . . . . .	5,76		5 914,29		29,19		28,90		20,93		
8	Kartoffeln . . . . .	106,41		7 186,54		74,30		31,51		19,40		
9	Grünwaren . . . . .	47,92		4 808,00		45,56		40,21		35,99		
10	Salz, Gewürze, Öl . . . . .	14,76		1 094,31		12,23		9,08		5,42		
11	Zucker, Sirup, Honig . . . . .	33,47		4 348,14		11,18		21,64		23,54		
12	Mehl, Reis, Hülsenfrüchte usw. . . . .	54,37		5 108,95		23,81		19,05		6,07		
13	Obst und Südfrüchte . . . . .	36,35		5 855,93		64,75		25,89		22,09		
14	Brot und Backwaren . . . . .	449,66		26 777,37		136,50		166,31		110,75		
15	Kaffee und Kaffeesatz . . . . .	64,50		5 197,78		26,80		19,89		33,18		
16	Tee, Schokolade, Kakao . . . . .	1,75		1 671,48		2,80		3,02		8,46		
17	Milch . . . . .	118,91		17 745,95		66,96		82,06		72,23		
18	Ährige Getränke im Hause . . . . .	15,07		3 677,44		82,91		32,61		42,45		
19	Sonstige Nahrungsmittel . . . . .	0,50		287,49		2,20		0,20		0,50		
20	Tabak und Zigarren . . . . .	9,25		4 028,63		25,36		0,90		44,45		
21	Ausgaben in Gastwirtschaften . . . . .	8,65		11 860,95		34,28		85,10		25,75		
	zusammen	1 721,33		185 112,15		1 199,54		1 117,23		1 017,20		

1) Diese 100 M. stellen den Ertrag des Gartens dar, der jedoch 79,46 M. Unkosten verursachte, die in der Rechnung nicht und Haushalt mit enthalten ist. — 2) Kleinere Naturaleinnahmen sind zu vermuten, da bei den Erwerbskosten 4,19 M. Ausgaben vor 18,33 M. Erwerbskosten sind 15,05 M. für Pachtland enthalten, es müssen demnach Naturaleinnahmen vorhanden sein. — 3) Zu den